

Travel-Protektor Modell TP2

| | |
|---------------------------|--|
| Betrifft: | Hahnfilter Travel-Protektor #2 |
| Verfahren, Inhalt: | Produktinformation |
| Dokumentnummer: | 58 |
| Erstellt von: | H2on GmbH |
| Version vom: | 04.04.23 |
| Rückfragen: | Kontakt siehe unten |
| Suchbegriffe: | Reisefilter, Keimsperr, Hahnfilter, Inlinefilter, Aktivkohleblock mit Hohlfaser-Membrane, Bakterienfilter, Chlorfilter, Schadstofffilter |

Thematik

Der Einsatzzweck des Travel-Protektors sind alle Situationen in denen zwar Leitungswasser über einen Wasserhahn zur Verfügung steht, aber die hygienische Qualität fraglich ist und als unsicher gesehen werden muss. Sei es auf Reisen oder als Krisenintervention bzw. Notfallvorsorge oder wenn durch hygienische Probleme in der Installation Keime im Wasser auftauchen.

Beim TP2 wird durch den zusätzlichen Aktivkohleblock auch ein möglicher Chlorgeschmack entfernt und darüber hinaus Schadstoffe, die ggf. im Wasser vorhanden sein können, durch Adsorption in der Aktivkohle reduziert.

Produktdarstellung



Produktkennzeichen und Besonderheiten

➤ Einsatz bewährter Keimsperr
Die 0,1 µm Hohlfasermembran (MF-Membrane) bietet einen Keimschutz mit einer bakteriologischen Reduktion um mind. 6 log-10 Stufen, also 99,9999%. Dieser Membrantyp hat sich langjährig bewährt, da er auch in Inline- Sterilfiltern, Quick Change – Filtern sowie im medizinischen Bereich zum Einsatz kommt.

➤ Optimale Hygienesicherung
Durch die gekapselte Bauweise ergibt sich ein hygienisch optimaler Betrieb. Des Weiteren kann jeweils der Auslauf beim Filterwechsel gleich mit erneuert werden. Dies reduziert die Gefahr einer Rückverkeimung.

➤ Geringes Gewicht & geringer Platzbedarf
Der Travel-PROTEKTOR ist sehr leicht und mit minimalen Abmessungen so handlich, dass er auch kleine Reisetaschen gepackt werden kann.

➤ Chlorgeschmack wird entfernt
Gerade in südlichen Ländern ist oft der Chlorgeschmack des Leitungswassers störend. Durch den AK – Block im TP2 wird das Chlor filtriert.

➤ Schadstoffreduktion
Mögliche Schadstoffe werden gemäß den typischen Aktivkohle – Wirkungsspektren entfernt.

➤ Adapter auf diverse Hahngewinde stehen zur Verfügung

Technische Daten

Anschluss: Am Wasserhahnauslauf
Umschaltventil: M22 mm Innengewinde mit weiterem M24 mm Außengewinde

Werkstoffdeklaration:
HF-Membran: PE [Polyethylen]
Filterfeinheit: Porengröße max. 0,1µm
Betriebstemperatur: 5 – 45 C° **Kaltwasser!**

Filterwechsel: Erfolgt wenn einer der folgenden Punkte eintritt

(1) Betriebszeit max. 6 Monate

(2) Kapazität:

Die zu erreichende Filtratmenge wird durch die Qualität des zugeführten Wassers bestimmt. Hier im Besonderen durch Partikelverteilung und Partikelkonzentration. Praxistests mit Leitungswasser in Deutschland ergaben ein Kapazitätsfenster von 2800-3500 Litern bzgl. dem Zusetzen durch Partikel

(3) Vorzeitiger Verschluss durch Partikel

(4) Nach Reiseende in Ländern mit unsicherer Wasserqualität und / oder langen Stagnationszeiten (4 Wochen und mehr).

Filterentsorgung: Geeignet für Hausmüll
Gewicht trocken: 420 g
Filtertyp: Inline-Sterilfilter ISF 5x2 AM
Bemaßung: Ausladung (Filter incl. Auslauf): 210 mm
Breite 50 mm

Filterfeinheit: Aktivkohleblock: 10 µm
Membran: 0,1 µm

Werkstoffdeklaration: Gehäuse: PP
Durchfluss und Druck: Bei einem Differenzdruck von $\Delta p = 1,0 \text{ bar}$ ca. 2,6 Liter / Minute.

Membranoberfläche: 1600 cm²

Lieferumfang

Anschlussfertig.

Spezielle Hinweise für diese Produkte

Gerade im mobilen Bereich sollten Ein- und Ausgang regelmäßig mit einer Sprühdesinfektion (z.B. PROHYGSAN Med AF) behandelt werden.

Wir empfehlen aus Sicherheitsgründen im Ausland immer die Entsorgung der Filtermedien vor Ort. Somit wird ausgeschlossen, dass Mikroorganismen eingeschleppt werden.

Bei allen mobilen Wasseraufbereitungssystemen, unabhängig vom Hersteller und vom gewählten Verfahren, verbleibt ein Restrisiko, da die Qualität des Eingangswassers, die hygienischen Bedingungen vor Ort, die Betriebsbedingungen des Filtersystems usw. nicht bekannt

sind. Der Einsatz erfolgt in Eigenverantwortung. Dazu gehört auch im Zweifelsfall einen fachmännischen Rat zur Leistungsfähigkeit von verschiedenen Filtermedien und deren Grenzen einzuholen und über entsprechende behördliche Quellen (Auswärtiges Amt, reisemedizinische Institute) gezielte Informationen zum Reiseland und zu gesundheitlichen Belangen einzuholen.

Allgemeine Hinweise für Wasserfilter

Es gelten weiterhin die Vorgaben unseres Dokuments: „Allgemeine Sicherheitsvorgaben im Umgang mit Wasserfiltern“.

Kontakt H2on GmbH



Betriebssitz: Seekarstr. 1 ½, 83646 Bad Tölz
Betriebsstätte: Gewerbegebiet Im Farchet 5
www.h2on.de info@h2on.de
www.aquaphor-filter.de info@aquaphor-filter.de
Tel +49 (0)8041- 79 38 173
Geschäftsführung: Dipl. Ing. K. Hein

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.